

# SchülerInnen-Fibel

## SPEZIAL

Ein Ratgeber  
für KlassensprecherInnen,  
SchulsprecherInnen  
und die gesamte  
SchülerInnenvertretung  
für Förder- und  
Sonderschulen



# INHALT

Einleitung .....	2
Symbole .....	3
Klassensprecher .....	4
Klassenkonferenz .....	6
Zeugniskonferenz .....	7
Schülerrat .....	8
Schulsprecher .....	11
Verbindungslehrer .....	14
Übersicht der Schülervertreter .....	16
Schulkonferenz .....	18
Kreisschülerrat .....	20
Schülerkammer .....	22
Hinweise zu den Wahlen .....	24
Rechte, die alle Schüler haben .....	27
Wer kann uns helfen .....	28
Ferien .....	30
Antwort-Schnipsel .....	31

## EINLEITUNG

Du bist Klassensprecher? Oder Schulsprecher? Oder interessierst dich für diese Posten. Dann ist die SchülerInnen-Fibel Spezial für dich das Richtige.

Hier findest du viele Tipps für die Arbeit des Schülervertreters.

Diese „SchülerInnen-Fibel Spezial“ ist neu. Die Redaktion möchte wissen, wie sie dir gefällt. Den Fragebogen auf Seite 31 kannst du ausfüllen und bis März 2005 an uns zurücksenden.

Wenn du noch mehr über die Arbeit der Schülervertreter lesen möchtest, schicken wir dir gerne die „dicke“ SchülerInnen-Fibel. Die Adresse und die Telefonnummer findest du auf Seite 23. Oder du besuchst unsere Homepage im Internet: [www.skh.de](http://www.skh.de).

Deine Fibel-Redaktion

# SYMBOLE

Diese Symbole begleiten dich durch den Schülerratgeber.



Klassensprecher



Schulsprecher



Schülerrat



Kreisschülerrat



SchülerInnenkammer  
Hamburg



Lehrer



Verbindungs-  
lehrer



Schulleiter



Schulkonferenz



Klassenkonferenz



Zeugniskonferenz



Elternvertreter



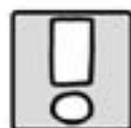
Elternrat



Info



Rechte

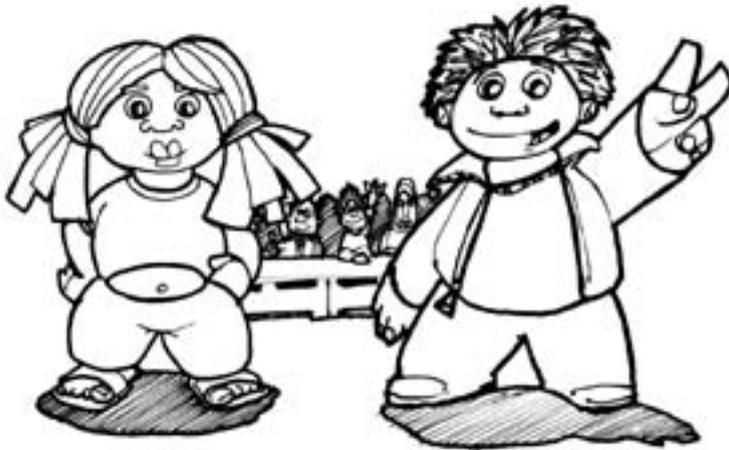


Hilfe



Ansprechpartner

# KLASSENSPRECHER



**Dazu gehören:**

- 2 Schüler:
- 1 Mädchen
- 1 Junge



## Was macht ein Klassensprecher?

- Ihr sprecht mit den Mitschülern über Probleme in der Klasse und über Wünsche und Ideen zum Unterricht. Ihr könnt Vorschläge für die Pausen oder für die Gestaltung eures Klassenraums sammeln.
- Als Klassensprecher vermittelt ihr bei Problemen zwischen Lehrern und Schülern, wenn ein Schüler sich ungerecht behandelt fühlt.
- Als Klassensprecher nehmt ihr an der Klassenkonferenz teil. Dort könnt ihr zum Beispiel über den Umfang der Hausaufgaben, Ausflüge und Projektstage mitberaten. Näheres zur Klassenkonferenz findet ihr auf Seite 6.
- Vor den Zeugnissen werden die Klassensprecher von den Lehrern über den Leistungsstand der Klasse informiert und in den verschiedenen Fächern auf Besonderheiten aufmerksam gemacht. Ihr könnt dann eure Meinung dazu sagen.
- Ihr gehört zum Schülerrat und nehmt an den Treffen des Schülerrats teil.  
Näheres zum Schülerrat findet ihr auf Seite 8.

## Wie wird man Klassensprecher?

Alle Schüler einer Klasse wählen zwei Klassensprecher, am besten ein Junge und ein Mädchen. Die Wahl findet in den ersten 4 Wochen des Schuljahres statt.

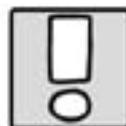


## Welche Rechte haben Klassensprecher?



- Klassensprecher nehmen an den Sitzungen des Schülerrats teil. Das kann auch während des Unterrichts sein. Dafür darf kein Lehrer eine Fehlstunde aufschreiben.
- Klassensprecher dürfen für ihre Arbeit Kopierer, Fax, Computer und andere technische Geräte der Schule benutzen. Zum Beispiel könnt ihr ein Fax oder eine E-Mail an die Schülerkammer schicken.
- Das Schulbüro verschickt eure Briefe, wenn diese für die Arbeit als Klassensprecher nötig sind. Ihr müsst dafür kein Porto bezahlen, das übernimmt die Schule.

## Tipps und Hilfen



Fragt eure Mitschüler von Zeit zu Zeit, ob sie Ideen zur Verbesserung der Klassengemeinschaft oder zum Unterricht haben. Besprecht, welche Probleme es gibt. Redet dann in der Klassenkonferenz mit Eltern und Lehrern darüber.

Wenn ihr Fragen habt, könnt ihr auch gern bei uns in der SchülerInnenkammer anrufen, Telefon: 4 28 984 – 96.

## Wer ist euer Ansprechpartner?



- der Klassenlehrer
- der Verbindungslehrer
- die Klassensprecher aus dem letzten Schuljahr oder aus den anderen Klassen
- der Schülerrat
- die Elternvertreter eurer Klasse



# KLASSENKONFERENZ



## Dazu gehören:

der Schulleiter,  
der Klassenlehrer,  
die Lehrer der Klasse,  
2 Elternvertreter,  
2 Klassensprecher



## Was ist eine Klassenkonferenz?

In der Klassenkonferenz werden alle Themen beraten, die in der Klasse wichtig sind, zum Beispiel Fragen zum Unterricht und zur Klassengemeinschaft.

## Welche Aufgaben hat die Klassenkonferenz?

Die Klassenkonferenz kann zum Beispiel Verabredungen treffen

- über besondere Vorhaben im Unterricht,
- wohin die nächste Klassenreise gehen soll,
- wie viele Hausaufgaben aufgegeben werden sollen.



## Welche Rechte haben Klassensprecher in der Klassenkonferenz?

Die Klassensprecher dürfen alle Themen ansprechen, die für die Schüler wichtig sind:

- Sie können Themen vorschlagen, die im Unterricht drankommen sollen.
- Sie dürfen Kritik am Unterricht üben.
- Sie dürfen Wünsche für die Verbesserung der Klassengemeinschaft äußern.



## Wer ist euer Ansprechpartner?

- der Klassenlehrer
- die Elternvertreter
- der Schulleiter



# ZEUGNISKONFERENZ



## Dazu gehören:

der Schulleiter,  
der Klassenlehrer,  
die Lehrer der Klasse

## Was ist eine Zeugniskonferenz?

In der Zeugniskonferenz sprechen die Lehrer über die Leistungen der einzelnen Schüler im Unterricht.



## Welche Rechte haben Klassensprecher in der Zeugniskonferenz?

Die Klassensprecher sind keine Mitglieder der Zeugniskonferenz. Vor der Zeugniskonferenz informieren die Lehrer die Klassensprecher über die Leistungen in der Klasse. Ihr könnt dann über eure Beobachtungen im Unterricht berichten und eure Meinung dazu sagen.



## Wer ist euer Ansprechpartner?

- der Klassenlehrer



# SCHÜLERRAT



## Dazu gehören:

die Klassensprecher  
aller Klassen,  
die Schulsprecher



## Was ist ein Schülerrat?

Im Schülerrat treffen sich alle Klassensprecher und die Schulsprecher. Außerdem nehmen die Verbindungslehrer an den Sitzungen des Schülerrats teil. Pro Jahr darf der Schülerrat bis zu 20 Stunden für Treffen und Sitzungen während des Unterrichts einplanen. Weitere Sitzungen finden außerhalb des Unterrichts statt.

## Welche Aufgaben hat der Schülerrat?

Der Schülerrat vertritt die Interessen aller Schüler der Schule. Ihr könnt auf den Sitzungen viele Themen besprechen und planen. Einige Beispiele:

- Ihr könnt über Probleme in der Schule reden und ihr könnt Vorschläge zu deren Lösungen machen. Gibt es Probleme mit Mitschülern und Lehrern? Könnte man am Schulgebäude, in den Klassenzimmern oder auf dem Pausenhof etwas verbessern?
- Ihr könnt eigene Aktionen durchführen: Schuldisco, Bandfestival, Aktionstage. Anregungen für Aktionen und Hilfe bei der Durchführung gibt es bei der SchülerInnenkammer, Telefon 428 984 - 96.
- Wenn eure Lehrer oder die Schulleitung etwas planen, dann könnt ihr im Schülerrat darüber reden und den Lehrern oder der Schulleitung eure Ideen, aber auch eure Kritik mitteilen. Das könnt ihr dem Schulleiter vortragen oder ihr verfasst eine schriftliche Stellungnahme.
- Der Schülerrat wählt auch Vertreter in die Schulkonferenz und in den Kreisschülerrat. Was das ist, steht auf Seite 20.



## Tipps und Hilfen für die Schülerratsitzungen:



Wenn ihr Schulsprecher seid, dann ist es eure Aufgabe, regelmäßig zu Sitzungen des Schülerrats einzuladen. Ihr bereitet die Sitzungen vor und leitet sie. Hier einige Tipps:

- **Thema:**  
Überlegt euch vorher genau, was ihr auf der Sitzung besprechen wollt.
- **Termin:**  
Sprecht frühzeitig die Termine für die Sitzungen mit der Schulleitung ab. Die Mindestfrist beträgt eine Woche.
- **Einladung:**  
Schreibt kurze Einladungen für die Klassensprecher. Darin solltet ihr die Themen nennen, die ihr besprechen wollt. So kann sich jeder auf die Sitzung vorbereiten. Hinweis: Für die Einladungen dürft ihr Schulcomputer und den Kopierer benutzen.
- **Protokoll:**  
Legt vorher jemanden fest, der ein Protokoll schreibt. Darin wird alles, was ihr besprecht, kurz aufgeschrieben. Dann kann es nicht passieren, dass ihr schon eine Woche nach der Sitzung nicht mehr ganz genau wisst, was ihr besprochen habt.
- **Stuhlkreis:**  
Bildet auf den Sitzungen einen Stuhlkreis. So können sich alle direkt ansehen und fühlen sich einbezogen. Außerdem verhindert es, dass Unruhe entsteht.
- **Namensliste:**  
Auf der ersten Sitzung solltet ihr eine Namensliste erstellen. Hier tragen sich alle Klassensprecher mit ihren Telefonnummern ein. Die Liste kann dann in der Schule kopiert und verteilt werden.



# SCHÜLERRAT

- **Tipps:**

Achtet darauf, dass die Leute sich melden, wenn sie etwas sagen wollen. Wenn ihr die Leute nicht nacheinander dran nehmt, sondern sie einfach losreden lasst, dann wird schnell durcheinander geredet und kaum jemand bekommt etwas mit.

In der ausführlichen Schülerfibel stehen viele weitere Tipps für eure Arbeit. Wenn ihr diese Fibel haben wollt, dann ruft bei uns in der SchülerInnenkammer an, Telefon: 428 984 – 96.



## **Wer sind eure Ansprechpartner?**

- der Verbindungslehrer
- die Schulsprecher vom letzten Schuljahr
- die SchülerInnenkammer
- der Schulleiter
- der Elternrat



# SCHULSPRECHER



## Dazu gehören:

1 Schulsprecher,  
2 Stellvertreter  
oder  
ein Team bis zu  
7 Schüler

## Was machen Schulsprecher?



Schulsprecher vertreten die Interessen ihrer Mitschüler in der Schule gegenüber der Schulleitung, den Lehrern und den Eltern. Sie gehören zum Schülerrat und organisieren die Schülerversammlungen.

- Sie bereiten die Sitzungen des Schülerrats vor:  
Sie überlegen, was besprochen werden soll. Wichtige Themen können sein:
  - Pausengestaltung
  - Schulkiosk
  - Schülerdisco
  - Stellungnahmen zu Vorschlägen der Lehrer und Eltern und Aktionen (Meinungen sammeln)

Beispiel:

Ihr seid der Meinung, dass die Pausenhalle langweilig ist. Dann könnt ihr einen „Aktions-Tag“ planen. Sprecht dazu die Schulleitung, die Lehrer, den Elternrat und den Hausmeister an.

- Sie schreiben die Einladung zur Schülerratssitzung.
- Sie leiten die Sitzungen.



# SCHULSPRECHER

## Wer kann Schulsprecher werden?

Jeder Schüler der Schule kann Schulsprecher werden. Er kann sich allein oder in einem Team zur Wahl stellen. Ein Team darf aus bis zu 7 Schülern bestehen.

## Wie wird man Schulsprecher?

Alle Schüler eurer Schule von der 5. Klasse an wählen die Schulsprecher. Die Wahl findet am Anfang des Schuljahres statt. Sie muss spätestens 6 Wochen nach Beginn des Schuljahres durchgeführt worden sein.



## Welche Rechte haben Schulsprecher?

- **Während der Unterrichtszeit:**

Ihr dürft bis zu 20 Unterrichtsstunden im Jahr für Sitzungen des Schülerrats nutzen.

Ihr dürft bis zu 10 Stunden im Jahr für Versammlungen mit allen Schülern nutzen. Auf einer solchen Versammlung könnt ihr Themen besprechen, die für alle wichtig sind.

Wichtig: Ihr müsst die Sitzungen und Versammlungen vorher bei der Schulleitung anmelden.

- **Benutzen von Kopierer, Fax ...**

Ihr dürft Kopierer, Fax, Computer und andere technische Geräte der Schule benutzen - natürlich nur dann, wenn ihr diese für eure Arbeit als Schulsprecher braucht, zum Beispiel, um ein Informations-Blatt herauszugeben.

- **Post verschicken**

Das Schulbüro verschickt eure Briefe, wenn dieses für die Arbeit als Schulsprecher nötig ist. Ihr müsst dafür kein Porto bezahlen, das bezahlt die Schule.

- **Postfach**

Die Schule muss euch ein Postfach einrichten, in dem die Post für euch hinterlegt wird. Die Post darf nur von euch geöffnet werden. Lehrer oder Schulleitung dürfen eure Post nicht kontrollieren.



- **Ein eigener Raum**

Fragt eure Schulleitung, ob es einen Raum für euch gibt. Wenn in eurer Schule ein Raum leersteht, dann besteht die Möglichkeit, dort einen eigenen „Schülerrats-Raum“ einzurichten.

- **Geld**

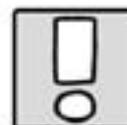
Die Schule muss dem Schülerrat Geld für seine Arbeit geben. Wie viel ihr bekommt, entscheidet die Schulkonferenz (siehe Seite 18). Überlegt euch, für welche Aktivitäten ihr wie viel Geld braucht.

Die Schulbehörde schlägt vor: Für jeden Schüler der Schule bekommt der Schülerrat 1,50 €. Wenn auf eure Schule 100 Schüler gehen, bekommt ihr also 150 € pro Schuljahr.

## Tipps und Hilfen

In der Schülerfibel für allgemein bildende Schulen stehen viele weitere Tipps für eure Arbeit.

Wenn ihr diese Fibel haben wollt, dann ruft bei uns in der SchülerInnenkammer an, Telefon: 428 984 - 96



## Wer sind eure Ansprechpartner?

- der Verbindungslehrer
- die Schulsprecher vom letzten Schuljahr
- die SchülerInnenkammer
- der Schulleiter
- der Elternrat
- die Ombudsfrau für Schülervertreter (Vertrauensfrau)



# VERBINDUNGSLEHRER



## Was macht ein Verbindungslehrer?

Der Verbindungslehrer ist Ansprechpartner für alle Schülervertreter (Klassensprecher, Schülerrat, Schulsprecher). Er steht allen Schülervertretern mit Rat und Tat zur Seite.

Zum Beispiel unterstützt er den Schülerrat

- bei der Planung und Durchführung einer Schülervollversammlung,
- bei der Organisation einer Schulung für Klassensprecher.

Er stellt die Verbindung zwischen dem Schülerrat, der Lehrerkonferenz und der Schulleitung her.

## Wie wird der Verbindungslehrer gewählt?

Der Schülerrat wählt zu Beginn des Schuljahres einen oder zwei Lehrer seines Vertrauens für ein Jahr. Der Schulleiter kann euch dabei unterstützen.

# NOTIZEN



ZUM AUSMALEN!



KLASSENSPRECHER:\*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

# WIR IN DER SCHULE



DIE SCHÜLER\*

VERTRETER:\*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



- TEILNAHME
- - → WAHL
- \* MÄDCHEN WIE JUNGEN

# SCHULKONFERENZ



## Dazu gehören:

- 3 Schüler,
- 3 Eltern,
- 3 Lehrer,
- 1 Schulleiter,
- 1 Mitarbeiter der Schule (Sekretärin oder Hausmeister)



## Was ist die Schulkonferenz?

Die Schulkonferenz berät und entscheidet über wichtige Angelegenheiten in der Schule. Zum Beispiel welche Spielgeräte für den Schulhof angeschafft werden sollen oder über eine Projektwoche. Ihr gehören drei Schüler an. Sie werden für zwei Jahre gewählt. Jeder Schüler hat eine Stimme. Die Schulkonferenz trifft sich mindestens viermal im Jahr. Der Schulleiter lädt zu den Sitzungen ein und leitet sie.

Die Sitzungen der Schulkonferenz sind schulöffentlich. Das heißt, dass alle Schüler, Eltern und Lehrer der Schule kommen dürfen. Der Termin muss rechtzeitig bekannt gemacht werden.

## Wie werden die Schülervertreter in die Schulkonferenz gewählt?

Alle Mitglieder des Schülerrats wählen auf seiner ersten Sitzung im neuen Schuljahr die 3 Schülervertreter und 3 Stellvertreter. Die Stellvertreter dürfen an den Sitzungen der Schulkonferenz teilnehmen. Sie haben aber kein Stimmrecht. Kandidieren dürfen nur Schülervertreter ab der 7. Klasse.

## Worüber bestimmen Schüler mit?

Die Schulkonferenz berät und entscheidet zum Beispiel über

- das **Schulprogramm**, das heißt zum Beispiel:
  - Welche besonderen Förderangebote soll es an der Schule geben?
  - Was soll für den Unterricht angeschafft werden?
  - Wie sollen die Pausen geregelt werden?
- die **Hausordnung**,



- die Grundsätze für die Planung von **Projektwochen**, **Klassenreisen** und **Ausflüge**,
- besondere **Veranstaltungen** in der Schule zum Beispiel: Schulfest, Sportfest, Tag der offenen Tür,
- einen Antrag auf **Namensgebung** für die Schule,
- das **Geld**, das der Schülerrat für seine Arbeit in der Schule erhält, und vieles mehr.

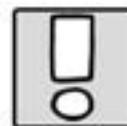
## Was können Schüler machen?

Wenn euch ein Thema wichtig ist, zum Beispiel eine neue Tischtennisplatte oder ein Basketballkorb für den Schulhof, dann könnt ihr dieses Thema dem Schulleiter für die nächste Sitzung vorschlagen oder ihr stellt einen Antrag in der Schulkonferenz. Ihr könnt auch Vorschläge für Schulveranstaltungen wie Midnight-Basketball oder für Projekte, wie zum Beispiel die Einrichtung einer Fahrrad-Werkstatt, ansprechen.

## Tipps und Hilfen

Beruft vor der Schulkonferenz eine Schülerratsitzung ein. Besprecht die Themen, die euch besonders wichtig sind, und bildet euch eine Meinung.

Eure Verbindungslehrer helfen euch bei der Vorbereitung der Sitzungen. Wenn ihr Fragen habt, könnt ihr auch gern bei uns in der SchülerInnenkammer anrufen, Telefon: 428 984 – 96.



## Wer sind eure Ansprechpartner?

- der Schulleiter
- der Klassenlehrer
- der Elternrat
- der Verbindungslehrer



# KREISSCHÜLERERRAT



## Dazu gehören:

- 1 Schüler aus jeder Sonderschule,
- 1 Betreuungslehrer



## Was ist ein Kreisschülerrat?

Der Kreisschülerrat ist die Schülervvertretung aller Förder- und sonstigen Sonderschulen. Hier treffen sich die Schülervvertreter aus verschiedenen Schulen, um Erfahrungen auszutauschen und vielleicht auch gemeinsam Aktionen oder Veranstaltungen zu organisieren.

## Was macht der Kreisschülerrat?

- Ihr könnt dort berichten, was ihr an eurer Schule so alles macht.
- Ihr erfahrt, was andere Schulsprecher und Schülerräte machen.
- Ihr könnt gemeinsame Veranstaltungen planen, zum Beispiel ein Fußball-Turnier.
- Ihr könnt auch einen „Info-Tag“ organisieren, an dem ihr etwas über eure Rechte in der Schule lernt.
- Ihr verfasst Stellungnahmen gegenüber der Behörde, etwa wenn Schulen zusammengelegt oder geschlossen werden sollen.

## Wie viele Kreisschülerräte gibt es in Hamburg?

Es gibt in Hamburg 14 Kreisschülerräte:

- 1 für die Förder- und sonstigen Sonderschulen,
- 12 in verschiedenen Stadtbezirken für die Haupt- und Realschulen, Gesamtschulen und Gymnasien und
- 1 für die beruflichen Schulen.



## **Wie oft tagt der einzelne Kreisschülerrat?**

Ihr könnt selbst entscheiden, wie oft ihr euch treffen wollt. In der Regel trifft sich der Kreisschülerrat einmal im Monat. Ihr könnt euch immer in derselben Schule treffen. Ihr könnt aber auch für jedes Treffen eine andere Schule verabreden.

## **Wie wirst du Mitglied?**

Am Anfang des Schuljahres wählt der Schülerrat auf einer Schülerratssitzung seinen Vertreter und seinen Stellvertreter in den Kreisschülerrat. Jeder Klassensprecher kann kandidieren.

## **Welche Aufgaben hat der Betreuungslehrer?**

Der Betreuungslehrer bereitet mit euch die Sitzungen vor. Er hilft euch bei den Einladungen und Wahlen für die Schülerkammer. Er unterstützt euch bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen.

Ein Betreuungslehrer wird von der Behörde eingesetzt.

## **Wer sind eure Ansprechpartner?**

- der Betreuungslehrer
- die Schülerkammer



# SCHÜLERKAMMER



## Dazu gehören:

In der Schülerkammer sind 32 stimmberechtigte Mitglieder

Der Kreisschülerrat der Sonderschulen entsendet 4 Schüler



## Was ist die Schülerkammer?

Die Schülerkammer vertritt die Interessen aller Schüler in Hamburg. Die Mitglieder kommen aus Sonderschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und beruflichen Schulen.

## Was macht die Schülerkammer?

Die Schülerkammer informiert alle Hamburger Schüler regelmäßig über aktuelle Themen rund um die Schule. Sie unterstützt alle Schülerräte bei der Organisation und Durchführung von Schülervollversammlungen und von Seminaren für Schülervertretungen in der Schule. Sie veranstaltet Schulsprecher-Vollversammlungen.

Die Schülerkammer wird von der Behörde über alle politischen Entscheidungen und Vorhaben informiert. Sie kann zu allen Vorhaben der Behörde Stellungnahmen abgeben.

Die Schülerkammer berät die Behörde vor ihren Entscheidungen. Im Schuljahr 2002/03 hat die Schülerkammer zum Beispiel zu folgenden Themen Stellungnahmen verfasst. Dabei hat sie Vorschläge und Kritik formuliert

- zu der Änderung des Schulgesetzes,
- zu der zukünftigen Anzahl der Unterrichtsstunden in den verschiedenen Fächern (Stundentafel)
- zu den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen
- zu der Ferienordnung

und eigene Ideen aus der Sicht der Schüler vorgeschlagen.

Die Schülerkammer bietet Seminare für Klassensprecher an. Dort erfahren sie, welche Aufgaben sie in der Klasse und im Schülerrat haben.



In der Schülerkammer gibt es Arbeitskreise zu aktuellen Themen. Hier sind alle Schüler herzlich willkommen.

## **Wer wird in die Schülerkammer gewählt?**

Der Kreisschülerrat Sonderschulen wählt jährlich auf seiner ersten Sitzung 4 Schüler. In der Schülerkammer sind alle anderen Kreisschülerräte mit 2 Schülern und ihren Stellvertretern vertreten. Gewählt werden kann nicht nur jedes Mitglied im Kreisschülerrat, sondern auch jedes Mitglied eines Schülerrats. Du kannst dich auch als Klassensprecher für die Schülerkammer aufstellen lassen. Stimmberechtigt sind aber nur die gewählten Kreisschülerräte.

## **Wie oft tagt die Schülerkammer?**

Die Schülerkammer tagt ungefähr 8-mal im Jahr. Sie kann selbst entscheiden, wie oft sie sich treffen will. Die Schülerkammer hat ein eigenes Büro mit einem Sitzungsraum in der Meerweinstraße 28, 22303 Hamburg,

## **Wer ist euer Ansprechpartner?**

Den Vorstand der Schülerkammer erreicht ihr unter

Telefon: 428 984 – 96 und Fax: 428 984 – 95

Anschrift: Meerweinstraße 28, 22303 Hamburg

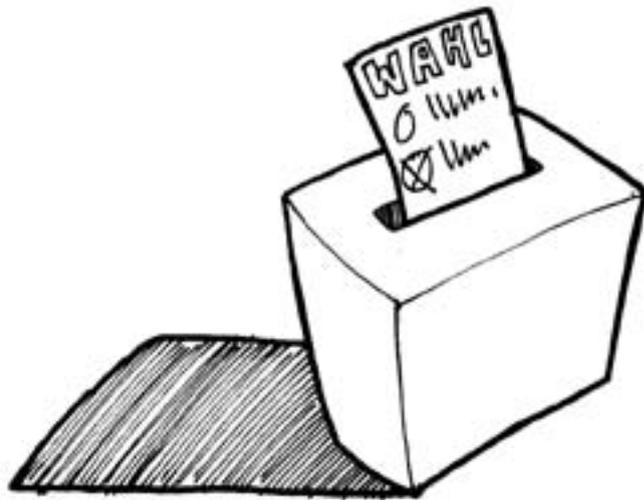
Homepage: [www.skh.de](http://www.skh.de)

Wenn ihr Post über die Schule an die Schülerkammer schicken wollt, dann schreibt einfach die folgende Leitzahl: 281 / 5011 auf den Umschlag.

Bürozeiten während der Schulzeit: täglich 16.00 bis 18.00 Uhr



# HINWEISE ZU DEN WAHLEN



## Wer kann gewählt werden?



### **Klassensprecher:**

Alle Schüler der Klasse dürfen kandidieren. Ihr sucht nach Kandidaten, die eure Interessen gut vertreten können. Gewählt sind die beiden Kandidaten mit den meisten Stimmen.



### **Schulsprecher:**

Die Schüler der Schule von der 5. Klasse an wählen 1 Schulsprecher und 2 Stellvertreter. Sie können auch ein Schulsprecherteam aus höchstens 7 Schülern wählen.



### **Schulkonferenz:**

Alle Klassensprecher aller Klassen und die Schulsprecher bilden den Schülerrat und wählen 3 Vertreter und 3 Stellvertreter für die Schulkonferenz. Die vom Schülerrat gewählten Mitglieder der Schulkonferenz müssen aus der 7. oder einer höheren Klasse kommen.



### **Kreisschülerrat:**

Der Schülerrat wählt aus seiner Mitte die Vertreter in den Kreisschülerrat. Die Mitglieder des Kreisschülerrats wählen aus ihrer Mitte einen Vorstand. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem Stellvertreter und dem Schriftführer. Sie können auch ein gleichberechtigtes Team wählen.

# HINWEISE ZU DEN WAHLEN



## Schülerkammer (SKH):

Der Kreisschülerrat wählt 4 Schüler in die Schülerkammer. Jeder Schüler im Kreisschülerrat kann kandidieren. Aber auch Klassensprecher aus den einzelnen Schulen dürfen vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben. Die Schülerkammer und der Kreisschülerrat stimmen den Zeitpunkt der Wahl ab. Wenn ihr kandidieren wollt, sprecht mit eurem Schülerrat und nehmt Kontakt zur Schülerkammer auf, Telefon: 428 984 - 96

## Wann wird gewählt?

Im Hamburgischen Schulgesetz ist festgelegt, wann die Klassensprecher, die Schülervertreter für die Schulkonferenz, für den Kreisschülerrat und für die Schülerkammer gewählt sein müssen:



- Die **Klassensprecher** müssen in den ersten 4 Wochen nach Schulbeginn gewählt werden. Alle Klassensprecher sind automatisch Mitglied der Klassenkonferenz und im Schülerrat.
- Die **Schulsprecher** oder das **Schulsprecher-Team** werden spätestens 6 Wochen nach Schulbeginn gewählt. Sie sind automatisch Mitglieder im Schülerrat.
- Die Schülervertreter in der **Schulkonferenz** werden innerhalb von 2 Monaten nach Schulbeginn gewählt.
- Der Kreisschülerrat wählt seine Vertreter in die **Schülerkammer**.
- Der Schülerrat kann auf seiner ersten Sitzung im Schuljahr einen oder zwei **Verbindungslehrer** zu seiner Vertrauensperson wählen.



# HINWEISE ZU DEN WAHLEN

## Wie wird gewählt?

Ihr könnt in der Klasse und im Schülerrat Kandidaten vorschlagen. Ihr könnt euch aber auch selbst für das Amt bewerben. Bei manchen Wahlen könnt ihr euch als Einzelperson oder als Team aufstellen. Bevor gewählt wird, stellt sich jeder Kandidat oder das Team vor.

Für den Ablauf der Wahl gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Bei einer offenen Wahl wird mit der Hand für jeden sichtbar abgestimmt.
- Bei einer geheimen Wahl werden Stimmzettel vorbereitet. Auf die Stimmzettel schreibt ihr die Namen der Person, für die ihr stimmen wollt.
- Gewonnen hat derjenige mit den meisten Stimmen.

## Wer führt die Wahlen durch?

In der Klasse organisiert in der Regel der Klassenlehrer die Wahl der Klassensprecher. Ihr könnt euren Klassenlehrer bei den Vorbereitungen unterstützen und auch Vorschläge zum Ablauf machen.

Bei der Vorbereitung der Wahl des Schulsprechers oder des Schulsprecher-Teams unterstützt euch euer Verbindungslehrer oder der Schulleiter.

Es kann auch ein Wahlausschuss gebildet werden, in dem Schüler die Wahl vorbereiten und durchführen. In dem Wahlausschuss dürfen jedoch nur Schüler vertreten sein, die nicht für ein Amt kandidieren wollen.

# RECHTE, DIE ALLE SCHÜLER HABEN



Im Hamburgischen Schulgesetz sind viele Rechte und Pflichten für Schüler, Eltern und Lehrer festgelegt. Hier findest du eine Sammlung von Rechten, die jeder Schüler in der Schule hat:



## Informationsrechte

Alle Schüler haben ein Recht darauf, ausführlich über ihre Schule informiert zu werden:

- Welche Abschlüsse kann ich auf der Schule erreichen?
- Wie wird der Unterricht geplant und gestaltet? Was wird unterrichtet?
- Was ist in den Bildungsplänen und Stundentafeln vorgegeben?
- Welche Übergänge zu anderen Bildungsgängen gibt es?
- Welche Bildungsgänge kann ich wählen?
- Wie werden die Leistungen beurteilt? Was sind die Voraussetzungen für die Versetzung in die nächst höhere Klassenstufe?
- Wo und wie kann ich als Schüler mitwirken?

## Beratungsrechte

Die Schulleitung und deine Lehrer müssen dich über deine Lernentwicklung, die Beurteilung deiner Leistungen und bei der Wahl des Bildungsgangs beraten.

## Akteneinsicht

In der Schule wird alles Wichtige über deine Schullaufbahn in einer Akte gesammelt. Diese Akte dürfen deine Eltern einsehen, solange du minderjährig bist.

Du darfst dir diese Akte ohne Zustimmung deiner Eltern einsehen, wenn du 14 Jahre alt bist und deine Eltern nicht widersprochen haben.

# WER KANN UNS HELFEN?

Wenn du einmal nicht weiter weißt, bist du nicht allein. Wenn du einen Rat brauchst oder wenn du dich als Schülervertreter von Lehrern ungerecht behandelt fühlst, kannst du verschiedene Wege gehen.

Du wendest dich an deinen

## **Klassenlehrer**



oder an den

## **Schülerrat** oder die **Schulsprecher** (siehe Seite 8 - 13)



oder an den

## **Verbindungslehrer** (siehe Seite 14)



Manchmal kann es auch hilfreich sein, einen Ansprechpartner außerhalb der Schule zu fragen.

Dann wendest du dich an die

## **Schülerkammer** (siehe Seite 22 - 23),

Telefon: 428 984 – 96



oder an die

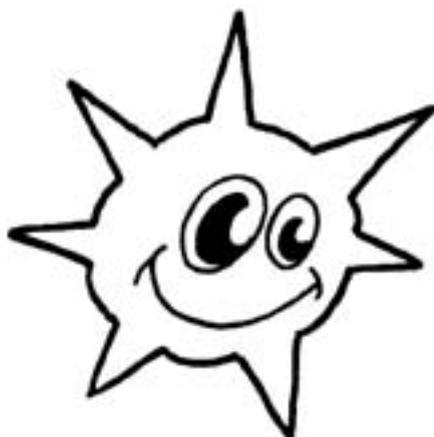
## **Ombudsfrau**, Barbara Beutner,

Telefon: 428 63 – 28 97

Die Ombudsfrau ist eine unabhängige Vertrauensfrau. Sie hilft Dir bei der Lösung deiner Probleme in der Schule, wenn andere dir nicht helfen konnten.



# FERIEN



Die Ferien werden in einer Hamburger Ferienordnung für viele Jahre geregelt. Du hast hier eine Übersicht über die Schulferien in den nächsten Jahre.

## Schuljahr 2004/2005

<b>Herbstferien:</b>	Mo, 4. Okt. bis Sa, 16. Okt. 2004
<b>Weihnachtsferien:</b>	Mi, 22. Dez. bis Fr, 31. Dez. 2004
<b>Halbjahrespause:</b>	Mo, 31. Jan. 2005
<b>Frühjahrsferien:</b>	Mo, 14. März bis Sa, 26. März 2005
<b>Maiferien:</b>	Fr, 6. Mai bis Fr, 13. Mai 2005
<b>Sommerferien:</b>	Do, 30. Juni bis Mi, 10. Aug. 2005

## Schuljahr 2005/2006

<b>Herbstferien:</b>	Di, 4. Okt. bis Sa, 15. Okt. 2005
<b>Weihnachtsferien:</b>	Fr, 23. Dez. bis Fr, 6. Jan. 2006
<b>Halbjahrespause:</b>	Fr, 3. Feb. 2006
<b>Frühjahrsferien:</b>	Mo, 6. März bis Sa, 18. März 2006
<b>Maiferien:</b>	Mo, 22. Mai bis Sa, 27. Mai 2006
<b>Sommerferien:</b>	Do, 6. Juni bis Mi, 16. Aug. 2006

Hamburger Ferienordnung für die Jahre 2004 bis 2008 vom 8. November 2000  
(angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag)

# RÜCKMELDE-SCHNIPSEL

Diese SchülerInnen-Fibel wird überarbeitet und verbessert. Dafür brauchen wir deine Hilfe. Was hat dir gefallen, was nicht? Was fehlt dir? Wo ist dir etwas unklar beblieben?

Fülle bitte den Fragebogen aus und schicke ihn an:  
**SchulInformationsZentrum, Redaktion SchülerInnen-Fibel**  
Hamburger Straße 35, 22083 Hamburg oder per Fax an  
4 28 63 – 40 35

Bitte bewerte nach dem Schulnotensystem:    1   2   3   4   5   6

## Informationen

Was hast du Neues dazu gelernt?                   

## Übersichtlichkeit

Konntest du dich leicht zurechtfinden?           

## Zeichnungen

Wie haben dir die Figuren gefallen?               

Für die nächste Ausgabe wünsche ich mir mehr Informationen zu folgenden Themen:

.....  
.....

Folgende Punkte habe ich nicht verstanden. Vielleicht könntet ihr sie für die nächste Ausgabe umformulieren:

.....  
.....

Ich habe folgende Verbesserungsvorschläge:

.....  
.....

Die Angaben zu deiner Person sind freiwillig:

Ich bin:     Klassensprecher             Mitglied des Kreisschülerrats  
               Schulsprecher                 Sonstiges  
               Schüler ohne Amt

Name: .....

Straße: ..... PLZ / Ort: .....

Telefon: .....

Schule: .....

Ich möchte Informationen über Angebote und Veranstaltungen der SchülerInnenkammer erhalten.  
Bitte nehmt mich in euren Postverteiler auf.

## **Impressum**



SchülerInnenkammer Hamburg  
Meerweinstraße 28  
22303 Hamburg  
Telefon: (040) 428 984 - 96  
Fax: (040) 428 984 - 95  
E-Mail: [info@skh.de](mailto:info@skh.de)  
Internet: [www.skh.de](http://www.skh.de)

Redaktion:  
Steven Galling (V.i.s.d.P.)

Koordination skh:  
Jasper Grimbo

Layout / Illustration:  
Grischa Heyer

Druck:  
Behördendruckerei  
Hamburger Straße

1. Auflage, 5000 Exemplare  
August 2004

Die skh bedankt sich für die beratende  
und finanzielle Unterstützung  
der Behörde für Bildung und Sport –  
SchulInformationsZentrum